

## Steuererklärung KMU

Die beste Checkliste ist die Steuererklärung des Vorjahres. In jedem Fall benötigen wir folgende Betriebsunterlagen für die Erstellung der Steuererklärung.

### Firmenangaben

- Original Steuerunterlagen Hauptformular- Wertschriften und -Datenblatt
- Kopie der letzten definitiven Veranlagungsverfügung oder Steuererklärung
- Personalien (*Inhaber*) Name, Heiratsdatum, Geburtsdatum, Kinder, Beruf
- Zivilstand per 31.Dezember / Konfession, Beruf, Telefon, Handy, Postfach, Email
- Personalien (*Belegschaft*) Name, Geburtsdaten, (Personalliste AHV-Nummer)
- Angaben über Unterstützungsbeiträge für berechnigte Personen (Bescheinigung)

### Einkommen

- Geprüfte Jahresabschlüsse, Aufzeichnungen, Selbständiger Tätigkeiten
- Lohnausweise sämtlicher bezahlter Tätigkeiten inkl. Naturalbezüge
- Bilanzen -Gewinn und Verlustrechnungen für Selbständigerwerbende
- Lohnausweise über Verwaltungs, Tagungs, Sitzungsgelder (Honorare Dividenden)
- Erhaltene oder bezahlte Alimente oder Unterstützungsleistungen
- Rentenauszahlungen (AHV/IV /BVG /UVG oder andere Renten)
- Taggeldabrechnungen der Arbeitslosenkasse, Mutterschaftsurlaube
- Abrechnungen über Erwerbsausfallentschädigung (Militärdienst)
- Taggeldabrechnungen von Krank, und Unfallversicherungen
- Erhaltene Einkünfte aus Fürsorge Stipendien Lottogewinne, Totto

### Vermögen

- Zinsabrechnungen aller Post, Bankkonti sowie Darlehen per 31.12.
- Wertschriftenerträge sowie Saldobestätigungen per 31.12.
- Wertschriftentransaktionen Bargeldtransfer unter dem Steuerjahr
- Belege Bank, Depot, und Safegebühren (Depotverzeichnis)
- Wertschriftenverzeichnis, Steuerverzeichnis

### Liegenschaften Grundeigentum im In / Ausland

- Amtlicher Wert der eigenen Liegenschaften (Vermögenssteuerwert)
- Eigenmietwert selbstgenutzter Liegenschaften, allfällige Baurechtzinsen
- Mietzinseinnahmen netto der Objekte, Anzahl Räume (Mieterspiegel)
- Liegenschaftsunterhaltskosten, Um/An/Ausbauten, Abrechnungen STWG
- Handänderungen, Grundbucheinträge, Datum (Kostenzusammenstellung)
- Stand der Hypotheken per 31.12. über bezahlte Schuldzinsen der Liegenschaften

### Schulden- Schuldzins

- Offene Rechnungen per 31.12. Debitorenausstände
- Kredit-, Schuld-, und Darlehenszinsen, Kreditkarten per 31. Dezember

## **Geschäftsaufwand Berufskosten**

- Berufsauslagen: SBB, Bus, Benutzung als Privatfahrzeug
- Allfällig Selbstbezahlte AHV-Beiträge (Frührentner IV Rentner)
- Leasingfahrzeug, gefahrene Kilometer täglich mit Begründung
- Auswärtige Verpflegungen, Gutscheine, Reisekosten
- Berufliche Weiterbildungskosten, Umschulungskosten, Verbandsbeiträge
- Mietkosten für Arbeitszimmer zu Hause, übrige Spesen und Gewinnungskosten

## **Versicherungen einzureichenden Belege**

- Bestätigung Vorsorgebeiträge der Säule 3 a per 31.12, Depots
- Steuerbewertungen Lebensversicherungen, Rückkaufswerte Prämienkontos,
- Einzahlungen über Einkauf/Nachzahlung in die Pensionskasse (BVG)
- Kapitalauszahlungen aus Lebensversicherungen oder Pensionen
- Krankenkassenprämie aller Personen im gemeinsamen Haushalt lebend
- Erhaltene Prämienverbilligung der Kantonalen Ausgleichskasse (AHV IV)
- Selbstbezahlte Krankheitskosten, Zahnarztkosten ( mind. 5% des Nettoeinkommens)
- Kostgeldausweis des Alters, und Pflegeheimes, Ort, Aufenthaltsdauer

## **Diverses**

- Angaben über unverteilte Erbschaften, Erbteilungen
- Bescheinigungen über Erbengemeinschaften, Erbteilungen
- Schenkungen, Erbvorbezüge, Lotteriegewinne, Zuwendungen
- Betriebliche und Private Fahrzeuge (Fahrzeugverzeichnis)
- Unterstützung an erwerbsunfähige Personen (Belege)
- Für Rentner / IV Rentner Bescheinigung der Sozialversicherungen

**Bitte teilen Sie uns Ihre Tel. Nummer für Rückfragen mit:**

Tel. Privat \_\_\_\_\_ Mobil \_\_\_\_\_ Tel. Geschäft \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_@\_\_\_\_\_

Der Mandant verpflichtet sich diesen Fragebogen wahrheitsgetreu und der Abgabe der Unterlagen verantwortlich zu sein, selbst wenn Sie von einer anderen Person aufgenommen worden sind. Der Mandant erteilt der i-lifemanagement die Ermächtigung zur Bearbeitung der notwendigen Daten oder die Datenbearbeitung an Dritte zu übertragen. Die i-lifemanagement verpflichtet sich, die erhaltenen Informationen vertraulich zu behandeln. Wenn die Daten durch andere Stellen bearbeitet werden, sind auch diese Stellen in die Datenschutzpflicht eingebunden.

Ort Datum:

Unterschrift des Mandanten